

Inhalt

G. Ulrich Großmann (Nürnberg)

Werner Paravicini (Paris)

7 Vorwort

9 Begrüßung der Teilnehmer und Eröffnung
der Tagung

Einführung

Reiner Zimmermann (Dresden)

12 Die Ausstellung und die Absage. Einführung
zum Kolloquium »Politik und Kunst in der DDR –
Der Fonds Willi Sitte im Germanischen National-
museum«
Diskussion nach dem Vortrag von Reiner Zimmermann

Martin Sabrow (Potsdam/Berlin)

21 Ambivalenzen – Antinomien – Aporien.
Probleme einer Historisierung der DDR
Diskussion nach dem Vortrag von Martin Sabrow

G. Ulrich Großmann (Nürnberg)

28 Wirbel um Willi Sitte. Das Presseecho zum Fonds,
zur Ausstellung und zum Symposium

Zur Politik und Kultur in der DDR

Beatrice Vierneisel (Berlin)

40 Die bildende Kunst der DDR in den deutsch-
deutschen Verhältnissen
Diskussion nach dem Vortrag von Beatrice Vierneisel

Jürgen Schweinebraden Freiherr von Wichmann-
Eichhorn (Niedenstein)

51 Willi Sitte und A. R. Penck – Vom Wesen der
Behinderung zum eigenen Vorteil
Diskussion nach dem Vortrag von
Jürgen Schweinebraden

Willi Sitte als Künstler und Funktionär

Claus Pese (Nürnberg)

61 Willi Sitte. Werke und Dokumente

Karl-Siegbert Rehberg (Dresden)

76 »Formalist«, Verbandspräsident, »Sündenbock«:
Willi Sitte als »Staatskünstler« in der »Konsens-
diktatur«
Diskussion nach den Vorträgen von
Claus Pese und Karl-Siegbert Rehberg

Paul Kaiser (Dresden)

96 Suggestion und Recherche. Eine quellenkritische
Fallstudie zur Aktenlage um Willi Sitte
Diskussion nach dem Vortrag von Paul Kaiser

Günther Regel (Leipzig)

111 Beihilfe zur Unterbindung der künstlerischen
Selbstbestimmung. Wie Willi Sitte den Aufbruch der
Kunstentwicklung in der DDR behindert und seiner
eigenen Kunst geschadet hat
Diskussion nach dem Vortrag von Günther Regel

Hannelore Offner (Berlin)

121 Willi Sitte – Im Spannungsfeld zwischen Künstler
und Funktionär

Gisela Schirmer (Osnabrück)

128 Als Künstler und Funktionär im west-östlichen
Spannungsgefüge
Diskussion nach den Vorträgen von Hannelore Offner
und Gisela Schirmer

Willi Sittes Werk aus kunsthistorischer Perspektive

Peter Arlt (Gotha)

143 Das jüngste Gericht der Harpyien. Zur Rezeption
antiker Mythen im Werk von Willi Sitte
Diskussion nach dem Vortrag von Peter Arlt

Ruth Negendanck (Nürnberg)

149 Die trügerische Idylle im Bad der Kulturschaffenden.
Willi Sittes Skizzenblätter aus Ahrenshoop
Diskussion nach dem Vortrag von Ruth Negendanck

Holger Brülls (Halle)

156 Autonomie und Parteilichkeit – Ästhetische Denk-
schablonen in Ost und West gestern und heute: zu
den kunsttheoretischen und -kritischen Auffassungen
Willi Sittes, seiner Verehrer und Verächter
Diskussion nach dem Vortrag von Holger Brülls

Schlussdiskussion

170 Wie könnte eine Ausstellung zur Kunst aus und in der
DDR im Germanischen Nationalmuseum aussehen?
Diskussionsleitung: Monika Flacke (Berlin)

180 Kurzbiographien der Autoren; Diskussionsteilnehmer

182 Abkürzungsverzeichnis

183 Personenregister

187 Abbildungen, Bildnachweis